

management Team Vorarlberg; **Schlussstermin:** 07.09.2017. L-630054-7824

Art: Direktvergabe mit Bekanntmachung ; **Bezeichnung:** Überprüfung Blitzschutz- und Erdungsanlage, ARE / BIG Liegenschaften (30 Objekte); **Auftraggeber:** Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. Objektmanagement Team Vorarlberg; **Schlussstermin:** 05.09.2017. L-630063-7824

Wien

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** Lieferung von Repräsentationsuniformen für die Bundespolizei und Justizwache; **Auftraggeber:** Republik Österreich, vertreten durch den Bundesminister für Inneres; **Schlussstermin:** 17.10.2017 13:00. L-630046-7824

Art: Bekanntmachung; **Bezeichnung:** 1020 Wien, Vereinsgasse 21-23 BG/BRG/BORG Lessinggasse - Elektroarbeiten; **Auftraggeber:** Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H.; **Schlussstermin:** 05.10.2017 13:00. L-630083-7824

Gläubigeraufforderungen

Gläubigeraufforderung

Die **ENVERUM GmbH in Liqu.**, FN 319060g, mit dem Sitz in Neunkirchen, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Hugo Zeiler**, geboren am 23. März 1955, 2620 Neunkirchen, Parkgasse 17, zu melden. 485870 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **Red Bull Creative GmbH in Liqu.**, FN 284723k, mit dem Sitz in Salzburg wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Rudolf Theierl**, geboren am 16. November 1949, Am Brunnen 1, A-5330 Fuschl am See, zu melden. 485871 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **M-Real GmbH** mit der Geschäftsanschrift 6300 Wörgl, Michael-Gaismair-Straße 3, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich bei der Liquidatorin **Christine Wiesinger**, Michael-Gaismair-Straße 3, 6300 Wörgl, zu melden. 485872 **Die Liquidatorin**

Gläubigeraufforderung

Die **Zanarini GmbH** mit dem Sitz in Fulpmes wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Diego Zanarini**, Ebnersteig 40, 6166 Fulpmes, zu melden. 485873 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die Firma der **Federspiel GmbH**, FN 418733i des Firmenbuches beim Landesgericht Feldkirch, wurde aufgelöst und ist in das Stadium der Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Jens Federspiel**, geboren am 27. November 1973, Holderbaum 36, 6973 Höchst, zu melden. 485874 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **Channelnetworks Software Development GmbH** wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich binnen drei Monaten ab dem Datum der Veröffentlichung dieses Aufrufes beim Liquidator **Andy Altmeyer**, Mooslackengasse 17, 1190 Wien, zu melden. 485888 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **Brenner Outlet Beteiligungs GmbH in Liqu.**, FN 274188v, mit dem Sitz in Strassen, Geschäftsanschrift 9918 Strassen, Tassenbach 29, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Dr. Markus Rubner**, geboren am 30. Mai 1967, I-39030 Kiens, Handwerkerzone 2, zu melden. 485876 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die Firma **Helmut Mähr GmbH**, FN 65277x, mit dem Sitz in Feldkirch wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Helmut Mähr**, Eicheleweg 19a, 6800 Feldkirch, zu melden. 485879 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **ticketgarden.com gmbh** hat sich aufgelöst. Die Gläubiger werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Mag. (FH) Michael Kunz**, 1200 Wien, Karajangasse 13/19, zu melden. 485878 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

Die **Fair Wohnen - Wohnmanagement GmbH in Liqu.** mit dem Sitz in Wien, FN 223587f, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich bei der Liquidatorin **Mag. Elke Hanel-Torsch**, geboren am 18. September 1981, 1200 Wien, Treustraße 42/34, zu melden. 485880 **Die Liquidatorin**

Gläubigeraufforderung

Die **Road Logistic GmbH**, FN 361521z, mit dem Sitz in der politischen Gemeinde Lochen und der Geschäftsanschrift Tannberg 28, 5221 Lochen am See, wurde aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Christian Hofer**, geboren am 6. Februar 1962, Tannberg 28, 5221 Lochen am See, binnen drei Monaten zu melden. 485875 **Der Liquidator**

Gläubigeraufforderung

CDW Beteiligungs GmbH in Liquidation mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift 1010 Wien, Schuberting 9-11, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien unter FN 285247g, wurde aufgelöst und ist in Abwicklung getreten. Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, sich beim Liquidator **Heller Consult Tax & Business Solution Ges.m.b.H.** Steuer- und Unternehmensberatung mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift 1010 Wien, Pestalozziggasse 3, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien unter FN 78983b, zu melden. 485877 **Der Liquidator**

Firmenspaltungen

MASILO Immobilien GmbH (FN 263421i)

Bekanntmachung gemäß § 7 SpaltG

Die **MASILO Immobilien GmbH** mit dem Sitz in Wien, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien zu FN 263421i, beabsichtigt, (i) den gesamten Geschäftsanteil an der **Fines GmbH** mit dem Sitz in Wien, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien zu FN 315505b, welcher einer zur Hälfte einbezahlten Stammeinlage von EUR 8.750,00 entspricht, sowie (ii) den gesamten Geschäftsanteil an der **SAXUM GMBH** mit dem Sitz in Wien, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien zu FN 326536a, welcher einer zur Gänze bar einbezahlten Stammeinlage von EUR 25.000,00 entspricht, im Weg einer nach den Bestimmungen des SpaltG durchzuführenden Abspaltung zur Aufnahme in die **COM ARTE Beratungs- und Kunsthandels GmbH** mit dem Sitz in Klagenfurt am Wörthersee, eingetragen im Firmenbuch des Landesgerichts Klagenfurt zu FN 225113z, zum Spaltungsstichtag 31.12.2016 abzuspalten.

Der Spaltungs- und Übernahmungsvertrag wurde gemäß § 17 SpaltG iVm § 7 Abs. 1 SpaltG am 28.08.2017 beim Firmenbuch des Handelsgerichts Wien zu FN 263421i eingereicht.

Die Gläubiger der **MASILO Immobilien GmbH** werden ausdrücklich auf ihre Rechte gemäß § 17 SpaltG iVm § 7 Abs. 2, 4 und 5 SpaltG hingewiesen. Insbesondere wird den Gläubigern der **MASILO Immobilien GmbH** auf Verlangen eine kostenlose Abschrift des Spaltungs- und Übernahmungsvertrags, und der Jahresabschlüsse der **MASILO Immobilien GmbH** und der **COM ARTE Beratungs- und Kunsthandels GmbH** für die letzten drei Geschäftsjahre erteilt. Es wird gebeten, entsprechende Anfragen an Herrn **Marcel METELKO**, Telefonnummer: +43 (699) 11368980, E-Mail: masilo@gmx.at, zu richten. 485867 **Die Geschäftsführung**

IES

Immobilien-Projektentwicklung GmbH (FN 305420y)

Bekanntmachung gemäß § 7 SpaltG

Die **IES Immobilien-Projektentwicklung GmbH** mit dem Sitz in Wien, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien zu FN 305420y, beabsichtigt den Betrieb „Projektentwicklung“ im Wege einer nach den Bestimmungen des SpaltG durchzuführenden Abspaltung zur Neugründung in die **IES Operative GmbH** mit dem Sitz in Wien, zum Spaltungsstichtag 31.12.2016 abzuspalten.

Die gemäß § 7 Abs. 1 SpaltG erforderlichen Unterlagen wurden am 29.08.2017 beim Firmenbuch des Handelsgerichts Wien zu FN 305420y eingereicht

Die Gesellschafter und die Gläubiger der **IES Immobilien-Projektentwicklung GmbH** werden ausdrücklich auf ihre Rechte gemäß § 17 SpaltG iVm § 7 Abs. 2, 4 und 5 SpaltG hingewiesen. Insbesondere wird den Gläubigern der **IES Immobilien-Projektentwicklung GmbH** auf Verlangen eine kostenlose Abschrift des Spaltungsplans und der Jahresabschlüsse der **IES Immobilien-Projektentwicklung GmbH** für die letzten drei Geschäftsjahre erteilt. Es wird gebeten, entsprechende Anfragen an Herrn **Dr. Markus Teufel**, Telefonnummer: 01/5123138, Fax: 01/5123138920, E-Mail: office@ies-immobilien.com zu richten. 485889 **Die Geschäftsführung**

Bankwesen

Bekanntmachung

gemäß § 6 Abs. 2 GesAusG iVm § 225k AktG

In dem beim LG Wels zur GZ 29 Fr 4497/15k anhängigen Verfahren zur Überprüfung der Barabfindung gemäß § 6 Abs. 2 GesAusG betreffend die **Miba Aktiengesellschaft** (FN 107386x) wurde im Rahmen der Tagsatzung am 18. August 2017 mit der Zustimmung der Antragsgegnerin **Mitterbauer Beteiligungs - Aktiengesellschaft**, des gemeinsamen Vertreters sowie sämtlicher Antragsteller mit Ausnahme des **IVA Interessenverband für Anleger der nachfolgende**

GERICHTLICHE TEILVERGLEICH

geschlossen:

- Die Antragsgegnerin verpflichtet sich im Zuge der gegenständlichen vergleichswisen Beendigung des Überprüfungsverfahrens zu einer pauschalen Nachzahlung von EUR 159,00 pro Aktie an die unterfertigten Antragsteller und die durch den gemeinsamen Vertreter vertretenen Aktionäre. Diese pauschale Nachzahlung umfasst auch allfällige Zinsansprüche mit, sodass keine zusätzlichen Zinsen zur Auszahlung gebracht werden. Die Nachzahlung ist 14 Tage ab Rechtswirksamkeit des Vergleiches zur Zahlung fällig.
- Die Antragsgegnerin verpflichtet sich zusätzlich, den Kostenaufwand der jeweiligen unterfertigten Antragsteller und des gemeinsamen Vertreters wie folgt zu ersetzen:

- Bis zu einer Beteiligung von 49 Aktien an der **Miba Aktiengesellschaft** (im Zeitpunkt des Wirksamwerdens des Squeeze-Out) erhält ein Antragsteller EUR 2.500,00 als pauschalierten Kostenaufwandersatz;
 - Ab einer Beteiligung von 50 Aktien bis zu einer Beteiligung von 199 Aktien an der **Miba Aktiengesellschaft** (jeweils im Zeitpunkt des Wirksamwerdens des Squeeze-Out) erhält ein Antragsteller EUR 7.500,00 als pauschalierten Kostenaufwandersatz;
 - Ab einer Beteiligung von 200 Aktien bis zu einer Beteiligung von 4.999 Aktien an der **Miba Aktiengesellschaft** (jeweils im Zeitpunkt des Wirksamwerdens des Squeeze-Out) erhält ein Antragsteller EUR 25.000,00 als pauschalierten Kostenaufwandersatz;
 - Ab einer Beteiligung von 4.999 Aktien an der **Miba Aktiengesellschaft** (im Zeitpunkt des Wirksamwerdens des Squeeze-Out) erhält ein Antragsteller EUR 100.000,00 als pauschalierten Kostenaufwandersatz.
 - Insgesamt ist der pauschalierte Kostenersatz eines jeden Antragstellers jedoch jedenfalls mit einem Maximalbetrag von EUR 100.000,00 begrenzt.
 - Der gemeinsame Vertreter erhält einen pauschalierten Kostenaufwandersatz in Höhe von EUR 50.000,00 (zzgl USt und Barauslagen).
 - Die vorstehenden Beträge sollen jenen Antragstellern zustehen, die im Zeitpunkt der Antragstellung anwaltlich vertreten waren. Antragstellern ohne anwaltliche Vertretung sollen die vorstehend genannten Beträge jeweils multipliziert mit dem Faktor 0,6 zustehen.
 - Zusätzlich erhält jeder Antragsteller die gerichtliche Pauschalgebühr für den Überprüfungsantrag in Höhe von EUR 256 ersetzt.
- Die Kostenaufwandersatzbeträge sind 14 Tage ab Rechtswirksamkeit des Vergleiches zur Zahlung fällig.
- Der pauschalierte Kostenaufwandersatz versteht sich als Bruttobetrag und deckt somit den gesamten Schaden der Antragsteller inklusive einer nicht abzugsfähigen Vorsteuer ab.
3. Die unterfertigten Antragsteller und der gemeinsame Vertreter verzichten hiermit ausdrücklich, endgültig und unwiderruflich auf jedweden Anspruch gegen die Antragsgegnerin, welcher im Zusammenhang mit dem gegenständlichen Gesellschafterausschluss und/oder dem Überprüfungsverfahren steht und die pauschale Zusatzzahlung gemäß Punkt 1 und den Kostenaufwandersatz gemäß Punkt 2 dieses Vergleiches übersteigt. Dies unbeschadet der von der Antragsgegnerin mit Schreiben ihrer Rechtsvertreterin vom 10. August 2017 übernommenen Verpflichtung gemäß S. 2 letzter Absatz.

Laakirchen, im August 2017 485854

Der Vorstand der Mitterbauer Beteiligungs - Aktiengesellschaft

Hinweisbekanntmachung

der **Small & Mid Cap Investmentbank AG, München, betreffend das freiwillige öffentliche Teilerwerbsangebot zum Erwerb von insgesamt bis zu 500.000 Stück**

UniCredit Bank Austria AG Nachbesserungsrechten (ISIN AT0000A0AJ61)

zu einem Preis von EUR 3,00 je Nachbesserungsrecht

Annahmefrist:

29.08.2017 bis 15.09.2017, 12:00 Uhr MESZ (Verkürzung und Verlängerung vorbehalten)

Die Veröffentlichung des Erwerbsangebots der **Small & Mid Cap Investmentbank AG, München**, an die Inhaber von Nachbesserungsrechten der **UniCredit Bank Austria AG (ISIN AT0000A0AJ61)** zu einem Preis von EUR 3,00 je Nachbesserungsrecht erfolgte am 28.08.2017 im deutschen Bundesanzeiger unter www.bundesanzeiger.de. Darüber hinaus stehen das Angebot sowie die entsprechenden Formulare im Internet unter http://www.smc-investmentbank.de zum Download zur Verfügung.

München, im August 485833 **Small & Mid Cap Investmentbank AG Der Vorstand**

Bank für Arbeit und Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse Aktiengesellschaft Bekanntmachung

Für folgende Wertpapiere wurde die Zinsanpassung durchgeführt:

ISIN:	AT000B086582
Bezeichnung:	IMMO-BANK AG ZIELKUPON WOHNBAUANL. 2006/2026
Record date:	31.08.2017
Zinssatz:	4,00%
Zinsperiode:	01.09.2016 bis einschließlich 31.08.2017
Wien, 25.08.2017	485886

Bank für Arbeit und Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse Aktiengesellschaft Bekanntmachung

Bei folgendem Wertpapier wurde die vorzeitige Tilgung seitens des Emittenten durchgeführt:

ISIN:	AT000B086582
Bezeichnung:	IMMO-BANK AG ZIELKUPON WOHNBAUANL. 2006/2026
Valuta:	01.09.2017
Tilgungskurs:	100%
Wien, 25.08.2017	485887

Bank für Arbeit und Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse Aktiengesellschaft Bekanntmachung

Für folgende Wertpapiere wurde die Zinsanpassung durchgeführt:

ISIN:	AT000B086707
Bezeichnung:	IMMO-BANK AG SECOND CHANCE WOHNBAUANL.2007-2020
Record date:	28.11.2017
Zinssatz:	0,00%
Zinsperiode:	29.08.2017 bis einschließlich 28.11.2017
Wien, 24.08.2017	485885

– Nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weiterleitung in den Vereinigten Staaten von Amerika, Nordirland, Kanada, Japan, Australien und dem Vereinigten Königreich von Großbritannien –

S&T AG

Linz

– ISIN AT0000A0E9W5 / WKN A0X9EJ –

Zeichnungsangebot

Durch Beschluss der Hauptversammlung der **S&T AG, Linz**, eingetragen im Firmenbuch des Landesgerichts Linz zu FN 190272m (im Folgenden auch „Gesellschaft“) vom 25. Juni 2015 ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital bis zum 25. Juli 2020 um bis zu EUR 18.115.600,00 durch Ausgabe von bis zu 18.115.600 neuen, auf den Inhaber lautenden stimmberechtigten Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlage, allenfalls auch im Wege des mittelbaren Bezugsrechtes durch ein Kreditinstitut gemäß § 153 Abs. 6 AktG zu erhöhen. Der Vorstand ist ermächtigt, das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen, wenn (i) die Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage insbesondere von Unternehmen, Betrieben, Teilbetrieben oder Anteilen an einer oder mehrerer Gesellschaften im In- und Ausland oder von sonstigen Vermögensgegenständen (z.B. Patenten) oder (ii) wenn die Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen erfolgt und wenn die neuen Aktien einem oder mehreren institutionellen Investoren im Rahmen einer Privatplatzierung angeboten werden und die unter Ausschluss des Bezugsrechtes ausgegebenen Aktien insgesamt 10% (zehn Prozent) des im Zeitpunkt der Satzungsänderung im Firmenbuch eingetragenen Grundkapitals der Gesellschaft nicht überschreiten (Bezugsrechtsausschluss). Der Aufsichtsrat ist ermächtigt, Änderungen der Satzung, die sich durch die Ausgabe von Aktien aus dem genehmigten Kapital ergeben, zu beschließen. Diese Ermächtigung ist am 25. Juli 2015 in das Firmenbuch des Landesgerichts Linz eingetragen worden. Das genehmigte Kapital besteht nach teilweiser Ausnutzung im Dezember 2016 und im Juli 2017 noch in Höhe von EUR 11.851.773,00.

Unter Ausnutzung der vorstehend wiedergegebenen Ermächtigung gemäß § 5 Abs. 6 der Satzung der Gesellschaft in der Fassung der Eintragung in das Firmenbuch des Landesgerichts Linz vom 25. Juli 2015 hat der Vorstand mit Beschlüssen vom 2. Mai 2017 und 30. Mai 2017, vorbehaltlich der Zustimmung des Aufsichtsrats, beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von EUR 49.037.657,00 um bis zu EUR 10.000.000,00 auf bis zu EUR 59.037.657,00 durch Ausgabe bis zu 10.000.000 neuer, auf den Inhaber lautender Stückaktien (Stammaktien) mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je EUR 1,00 (die „Neuen Aktien“) gegen Sacheinlagen zu erhöhen. Die Neuen Aktien sind vom 1. Januar 2017 an gewinnberechtig.

Das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre der Gesellschaft wurde ausgeschlossen. Die sachliche Rechtfertigung für den Bezugsrechtsausschluss ergibt sich aus der Satzungsänderung gemäß § 5 Abs. 6 der Satzung der Gesellschaft, wonach der Bezugsrechtsausschluss insbesondere für den Fall einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen insbesondere von Anteilen an einer oder mehrerer Gesellschaften im In- und Ausland erfolgt. Die Sachkapitalerhöhung gemäß Ermächtigung nach § 5 Abs. 6 der Satzung der Gesellschaft erfolgt ausschließlich gegen Einlage von auf den Namen lautenden Aktien an der **S&T Deutschland Holding AG** mit Sitz Ismaning (Amtsgericht München HRB 227648) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie (ISIN: DE000A2BPK83) (die „S&T Deutschland Holding-Aktien“), die durch Verschmelzung der

Kontron AG, Augsburg, auf die S&T Deutschland Holding AG gemäß Verschmelzungsvertrag vom 3. Mai 2017 begründet wurden.

Gegenstand des Angebots sind nunmehr insgesamt bis zu 7.861.319 neue, auf den Inhaber lautende Stückaktien ohne Nennbetrag der S&T AG mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie mit voller Gewinnberechtigung ab dem 1. Januar 2017. Die Neuen Aktien werden den Aktionären der S&T Deutschland Holding AG mit Ausnahme der Emittentin und der S&T Deutschland Holding AG selbst (die „Zeichnungsberechtigten Aktionäre“) mittelbar zur Zeichnung angeboten. Die Zeichnung der Neuen Aktien erfolgt durch die Small & Mid Cap Investmentbank AG, München, als fremdnützige Treuhänderin für die Zeichnungsberechtigten und an der Sachkapitalerhöhung teilnehmenden Aktionäre, mit der Verpflichtung, sie den Zeichnungsberechtigten Aktionären gegen Übertragung von S&T Deutschland Holding-Aktien als Sacheinlage zur Zeichnung anzubieten.

Für je 39 (neununddreißig) S&T Deutschland Holding-Aktien erhält der Zeichnungsberechtigte Aktionär jeweils 10 (zehn) Neue Aktien sowie eine bare Zuzahlung („Bare Zuzahlung“) durch die S&T AG in Höhe von EUR 0,15 (Euro Cent fünfzehn) je Neuer Aktie. Zeichnungsberechtigte Aktionäre, die eine nicht (weiter) im glatten Verhältnis durch 39 (neununddreißig) teilbare Anzahl („Aktien Spitzen“) von S&T-Deutschland Holding-Aktien mit der ISIN DE000A2BPK83 halten, sind berechtigt, diese Aktien Spitzen der Gesellschaft zum Preis von EUR 3,11 je Aktie zum Kauf anzudienen („Barabfindung von Aktien Spitzen“). Jeder Zeichnungsberechtigte Aktionär kann der Gesellschaft maximal 38 (achtunddreißig) S&T Deutschland Holding-Aktien als Aktien Spitzen zum Kauf andienen.

Die Zeichnungsberechtigten Aktionäre werden aufgefordert, ihren Zeichnungswunsch sowie die hierfür zu übertragenden S&T Deutschland Holding-Aktien zur Vermeidung des Ausschlusses in der Zeit

vom 30. August 2017 bis 26. September 2017 (bis 18.00 Uhr)

über ihre Depotbank bei der für die Small & Mid Cap Investmentbank AG als Abwicklungsstelle tätigen Bankhaus Gebr. Martin AG, Göppingen („Abwicklungsstelle“), während der üblichen Geschäftszeiten einzureichen.

Zur Erklärung des Zeichnungswunsches bitten wir die Zeichnungsberechtigten Aktionäre, ihrer Depotbank eine entsprechende Weisung zur Zeichnung und entsprechenden Umbuchung der Aktien zu erteilen. Entsprechend dem Zeichnungsverhältnis von 39:10 können für jeweils 39 (neununddreißig) S&T Deutschland Holding-Aktien 10 (zehn) Neue Aktien gezeichnet werden. Es ist nur die Zeichnung von 10 (zehn) Neuen Aktien oder eines Vielfachen davon möglich.

Die Depotbanken werden gebeten, die Zeichnungsaufträge der Zeichnungsberechtigten Aktionäre gesammelt in einer Meldung bis spätestens 26. September 2017 um 18.00 Uhr, bei der Abwicklungsstelle Bankhaus Gebr. Martin AG, Schlossplatz 7, 73033 Göppingen, Fax: +49 7161 969317, aufzugeben und die S&T Deutschland Holding-Aktien mit der ISIN DE000A2BPK83, für die ein Zeichnungsauftrag zum Bezug von Neuen Aktien im Zeichnungsverhältnis von 39 : 10 erteilt wurde, umgehend in die Interims-gattung mit der ISIN DE000A2E4MU3 (ISIN-zum Erhalt von S&T-Aktien, nachfolgend „ISIN-Interims-gattung“) umzubuchen und die Clearstream Banking AG anzuweisen, die entsprechenden S&T Deutschland Holding-Aktien am Ende der Zeichnungsfrist auf das CBF-Konto 6041 der Abwicklungsstelle zur Übertragung an die Small & Mid Cap Investmentbank AG zur Zeichnung der Neuen Aktien für Rechnung der Zeichnungsberechtigten Aktionäre buchen zu lassen. Die Neuen Aktien werden dann nach deren Entstehung durch Eintragung der Sachkapitalerhöhung im Firmenbuch geliefert.

Etwaige Aktien Spitzen (jeweils maximal 38 S&T Deutschland Holding-Aktien), die der S&T AG zum Kauf angeboten werden, sind von den Depotbanken in die Teilrechts-ISIN DE000A2E4MT5 (ISIN-zum Erhalt der Barabfindung für Aktien Spitzen, nachfolgend „ISIN-Aktien Spitzen“) umzubuchen.

Entscheidend für die Einhaltung der Frist ist jeweils der Eingang des Zeichnungsauftrags sowie die Umbuchung der benötigten S&T Deutschland Holding-Aktien in die ISIN-Interims-gattung durch die jeweilige Depotbank bis spätestens 26. September 2017, 18.00 Uhr.

Die an der Kapitalerhöhung teilnehmenden Zeichnungsberechtigten Aktionäre weisen mit der Zeichnungsanmeldung ihre depotführende Bank an, die einzubringenden S&T Deutschland Holding-Aktien zunächst auf ihrem Depot zu belassen, aber in eine separate Wertpapier-Kennnummer umzubuchen und nach Ablauf der Zeichnungsfrist über die Clearstream Banking AG bzw. die Abwicklungsstelle auf das Depot der Small & Mid Cap Investmentbank AG als fremdnütziger Treuhänderin/Kommissionärin für den an der Sachkapitalerhöhung teilnehmenden Zeichnungsberechtigten Aktionär zur Zeichnung der Neuen Aktien übertragen zu lassen.

Zur Abwicklung der Auszahlung etwaiger Aktien Spitzen, weisen die an der Kapitalerhöhung teilnehmenden Zeichnungsberechtigten Aktionäre mit dem Zeichnungsauftrag ihre depotführende Bank an, die der S&T AG zur Barabfindung von Aktien Spitzen zum Kauf anzudienenden S&T Deutschland Holding-Aktien zunächst auf ihrem Depot zu belassen, aber im Verhältnis 1:1 in die ISIN-Aktien Spitzen (ISIN DE000A2E4MT5) umzubuchen, und diese dann parallel zur Lieferung der Neuen Aktien Zug um Zug gegen Zahlung von EUR 3,11 je Aktien Spitze auszubuchen und die S&T Deutschland Holding-Aktien unter der bestehenden ISIN DE000A2BPK83 über die Clearstream Banking AG bzw. Abwicklungsstelle auf ein Depot der S&T AG übertragen zu lassen.

Für die Abwicklung wird seitens der Depotbanken die übliche Bankprovision berechnet.

Die Weisung an die jeweilige depotführende Bank durch den Zeichnungsberechtigten Aktionär erfolgt unwiderruflich. Die in die beiden Interims-gattungen (ISIN-Interims-gattung sowie ISIN-Aktien Spitzen) umgebuchten S&T Deutschland Holding-Aktien, sind grundsätzlich nicht übertragbar bzw. umbuchbar. Ein Handel in den beiden Interims-gattungen ist nicht vorgesehen und wird weder von der Gesell-

schaft noch von der SMC Investmentbank AG organisiert werden. Mit der Weisung ermächtigt der jeweilige Zeichnungsberechtigte Aktionär seine Depotbank ihrerseits, die Clearstream Banking AG anzuweisen und zu ermächtigen, der Abwicklungsstelle während der Zeichnungsfrist die Anzahl der auf ihrem bei der Clearstream Banking AG geführten Konto in der ISIN-Interims-gattung sowie der ISIN-Aktien Spitzen gebuchten Aktien mitzuteilen (sog. Wasserstands-meldungen). Mit der Umbuchung in die ISIN-Interims-gattung sowie die ISIN-Aktien Spitzen erklärt sich die jeweilige Depotbank zugleich zur Offenlegung dieses Bestandes an die Abwicklungsstelle bereit.

Hinweis zur künftigen Firmierung der S&T Deutschland Holding AG:

Aufgrund der Umfirmierung von S&T Deutschland Holding AG in Kontron S&T AG, welche bereits beschlossen wurde und deren Eintragung im Handelsregister noch im August 2017 erwartet wird, gelten Verweise im Zeichnungsangebot auf „S&T Deutschland Holding AG“ ebenfalls als Verweise auf „Kontron S&T AG“ und Verweise auf „S&T Deutschland Holding-Aktien“ als Verweise auf „Kontron S&T AG-Aktien“. Des Weiteren wird sich im Zuge der ebenfalls beschlossenen, aber noch nicht im Handelsregister eingetragenen Sitzverlegung der S&T Deutschland Holding AG/Kontron S&T AG die Handelsregisternummer (HRB) ändern.

Hinweis zur Verbriefung und Lieferung:

Die Neuen Aktien sind auf den Inhaber lautende Stückaktien (Stammaktien) ohne Nennbetrag. Nach Eintragung der Durchführung der Kapitalerhöhung in das Firmenbuch des Landesgerichts Linz werden die Neuen Aktien in einer oder mehreren globalen Sammelurkunden verbrieft, die bei OeKB CSD GmbH, Strauchgasse 1-3, 1010 Wien („OeKB CSD“) als Wertpapiersammelbank hinterlegt sind. Ein Anspruch auf Einzelverbrieftung besteht nicht.

Die Lieferung der Neuen Aktien erfolgt nach Eintragung der Durchführung der Kapitalerhöhung in das Firmenbuch des Landesgerichts Linz, Erhöhung der globalen Sammelurkunde der Gesellschaft und nach Zulassung der Neuen Aktien zum Handel im Regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse sowie zum Teilbereich des Regulierten Marktes mit weiteren Zulassungs-folgepflichten (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse. Mit der Lieferung kann voraussichtlich nicht vor dem 18. Oktober 2017 gerechnet werden. Die Erwerber erhalten über ihre Neuen Aktien eine Gutschrift auf ihren jeweiligen Girosammeldepots.

Soweit die Eintragung der Durchführung der Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital gegen Sacheinlage im Firmenbuch scheitert oder nicht bis 31. Dezember 2017 erzielt werden kann, steht es im freien Ermessen der S&T AG, Zeichnern anstelle der entsprechenden Anzahl an Neuen Aktien dieselbe Anzahl an bestehenden auf den Inhaber lautenden und börsenzugelassenen Stückaktien ohne Nennbetrag der S&T AG mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie mit voller Gewinnberechtigung ab dem 1. Januar 2017 zu liefern. Die bare Zuzahlung bleibt hiervon unberührt.

Bare Zuzahlung

Die Auszahlung der Baren Zuzahlung erfolgt parallel mit der Lieferung der Neuen Aktien an die Zeichnungsberechtigten Aktionäre, die wirksam Neue Aktien gezeichnet haben, Zug um Zug gegen Ausbuchung der unter der ISIN DE000A2E4MU3 eingebuchten Interims-gattung, über deren jeweilige Depotbank.

Börsenhandel der Neuen Aktien:

Die Zulassung der Neuen Aktien zum Handel im Regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse sowie zum Teilbereich des Regulierten Marktes mit weiteren Zulassungs-folgepflichten (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse wird voraussichtlich bis zum 28. September 2017 beantragt werden. Der entsprechende Zulassungsbeschluss wird voraussichtlich am 17. Oktober 2017 erteilt werden. Es ist vorgesehen, sofern die Zeichnungsfrist nicht verschoben oder verlängert wird, die ausgegebenen Neuen Aktien am 18. Oktober 2017 in die bestehende Notierung der börsennotierten Aktien der Gesellschaft (ISIN AT0000A0E9W5/WKN A0X9EJ) an der Frankfurter Wertpapierbörse einbeziehen zu lassen.

Prospekt:

Im Hinblick auf das öffentliche Angebot ist am 16. Juni 2017 auf der Internetseite der Gesellschaft (www.snt.at/investor_relations/Sachkapitalerhöhung_2017) ein von der Finanzmarktaufsicht (FMA) gebilligter Prospekt, der an die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht in Frankfurt, Deutschland, notifiziert wurde, veröffentlicht worden. Exemplare des Prospekts in Papierform werden bei der S&T AG, Industriezeile 35, 4021 Linz, Telefon: +43 732 7664-0, Fax: +43 732 7664-501, während der üblichen Geschäftszeiten zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Ferner wurde am 21. August 2017 ein Nachtrag zu diesem Prospekt auf der Internetseite der Gesellschaft veröffentlicht. Der Nachtrag wurde am 25. August 2017 gebilligt und diese gebilligte Version veröffentlicht.

Risikohinweis:

Zeichnungsberechtigten Aktionären der Kapitalerhöhung wird empfohlen, vor der Entscheidung über die Zeichnung der Neuen Aktien den Prospekt der Gesellschaft vom 16. Juni 2017 nebst Nachtrag vom 21. August 2017 aufmerksam zu lesen und insbesondere die im Abschnitt „Risikofaktoren“ des Prospekts beschriebenen Risiken bei ihrer Entscheidung zu berücksichtigen.

Den Zeichnungsberechtigten Aktionären wird ferner empfohlen, sich vor Abgabe ihres Zeichnungsauftrags für die Neuen Aktien über die Internetseite der Gesellschaft (www.snt.at) über die finanzielle Lage der Gesellschaft zu informieren und insbesondere die aktuellen Ad hoc-Mitteilungen, Unternehmensmitteilungen (Corporate News), Pressemitteilungen und Finanzberichte zu lesen und in ihre Entscheidung einzubeziehen.

Sollten vor Einbuchung der Neuen Aktien in die Depots der jeweiligen Erwerber bereits Leerverkäufe erfolgt sein, trägt allein der Verkäufer das Risiko, seine durch einen Leerverkauf eingegangenen Verpflichtungen nicht durch rechtzeitige Lieferung von Neuen Aktien erfüllen zu können.

Die Small & Mid Cap Investmentbank AG ist berechtigt, ihre Vereinbarung mit der Emittentin bezüglich der Zeichnung der Neuen Aktien und der Abwicklung des Zeichnungsangebots („Abwicklungsvertrag“) aus wichtigem Grund jederzeit zu kündigen. Zu diesen Gründen gehören unter anderem eine wesentliche Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft oder wenn durch den Eintritt außergewöhnlicher, unabwendbarer Ereignisse wirtschaftlicher und/oder politischer Art oder infolge staatlicher Maßnahmen eine grundlegende Änderung der Verhältnisse am Kapitalmarkt festzustellen ist, wodurch die Durchführung der Transaktion gefährdet und für die Small & Mid Cap Investmentbank AG nicht mehr zumutbar erscheint.

Im Falle der Kündigung des Treuhand- und Abwicklungsvertrages vor Eintragung der Durchführung der Kapitalerhöhung in das Firmenbuch bzw. im Falle der Nichteintragung der Durchführung der Kapitalerhöhung in das Firmenbuch, und damit jeweils vor Entstehung der Neuen Aktien, entfällt das Zeichnungsangebot. In diesen Fällen ist die Small & Mid Cap Investmentbank AG berechtigt, das Zeichnungsangebot rückabzuwickeln. Im Falle einer solchen Rückabwicklung werden die Zeichnungsanmeldungen von Zeichnungsberechtigten Aktionären rückabgewickelt und die treuhänderisch übertragenen S&T Deutschland Holding-Aktien wieder an die Zeichnungsberechtigten Aktionäre zurückübertragen, soweit diese noch nicht im aktienrechtlich erforderlichen Umfang zum Zwecke der Durchführung der Kapitalerhöhung an die S&T AG übertragen wurden. Die Small & Mid Cap Investmentbank AG tritt in Bezug auf solche etwaig bereits durch Umbuchung übertragenen S&T Deutschland Holding-Aktien bereits jetzt ihren Anspruch gegen die S&T AG auf Rückübertragung der auf die Neuen Aktien geleisteten Sacheinlagen in Form von S&T Deutschland Holding-Aktien bzw. auf Lieferung der neu entstehenden Aktien jeweils anteilig an die das Zeichnungsangebot annehmenden Zeichnungsberechtigten Aktionäre an Erfüllung statt ab. Die Zeichnungsberechtigten Aktionäre nehmen diese Abtretung mit Annahme des Zeichnungsangebots an. Diese Rückforderungs- bzw. Abfindungsansprüche sind grundsätzlich ungeschichtet. Für die Zeichnungsberechtigten Aktionäre besteht in diesem Fall das Risiko, dass sie ihre Rückforderungs- bzw. Abfindungsansprüche nicht realisieren können.

Verkaufsbeschränkungen:

Das Zeichnungsangebot wird ausschließlich nach österreichischem Recht durchgeführt. Es wird nach den maßgeblichen aktienrechtlichen Bestimmungen in Verbindung mit der Satzung der Gesellschaft im Amtsblatt zur Wiener Zeitung bekannt gemacht. Außerdem erfolgt eine Veröffentlichung des Zeichnungsangebots im Bundesanzeiger. Weitere Bekanntmachungen, Registrierungen, Zulassungen oder Genehmigungen von oder bei Stellen außerhalb der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland sind weder für die Neuen Aktien noch für das Zeichnungsangebot vorgesehen. Die Bekanntmachung des Zeichnungsangebots dient ausschließlich der Einhaltung der zwingenden Vorschriften der Republik Österreich und bezweckt weder die Abgabe oder Veröffentlichung des Zeichnungsangebots nach Maßgabe von Vorschriften anderer Rechtsordnungen als der der Republik Österreich noch eine gegebenenfalls den Vorschriften anderer Rechtsordnungen als der der Republik Österreich unterfallende öffentliche Werbung für das Zeichnungsangebot.

Die Neuen Aktien werden daher nur in der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland öffentlich angeboten. Eine Veröffentlichung, Versendung, Verbreitung oder Wiedergabe des Zeichnungsangebots oder einer Zusammenfassung oder einer sonstigen Beschreibung der in dem Zeichnungsangebot enthaltenen Bedingungen unterliegt außerhalb der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland möglicherweise Beschränkungen. Mit Ausnahme der Bekanntmachung im Amtsblatt zur Wiener Zeitung und im Bundesanzeiger sowie der Weiterleitung des Zeichnungsangebots mit Genehmigung der Gesellschaft darf das Zeichnungsangebot durch Dritte weder unmittelbar noch mittelbar im bzw. in das Ausland veröffentlicht, versendet, verbreitet oder weitergegeben werden, soweit dies nach den jeweils anwendbaren ausländischen Bestimmungen untersagt oder von der Einhaltung behördlicher Verfahren oder der Erteilung einer Genehmigung abhängig ist. Dies gilt auch für eine Zusammenfassung oder eine sonstige Beschreibung der in diesem Zeichnungsangebot enthaltenen Bedingungen. Die Gesellschaft übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Veröffentlichung, Versendung, Verbreitung oder Weitergabe des Bezugsangebots außerhalb der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland mit den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften vereinbar ist.

Die Annahme dieses Zeichnungsangebots außerhalb der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland kann Beschränkungen unterliegen. Personen, die das Angebot außerhalb der Republik Österreich oder der Bundesrepublik Deutschland annehmen wollen, werden aufgefordert, sich über außerhalb der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland bestehende Beschränkungen zu informieren.

Die Neuen Aktien sind und werden weder nach den Vorschriften des United States Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung („Securities Act“) noch bei den Wertpapieraufsichtsbehörden von Einzelstaaten der Vereinigten Staaten von Amerika, registriert. Die Neuen Aktien dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika weder öffentlich angeboten noch verkauft oder direkt oder indirekt dorthin geliefert werden, außer in Anwendung einer Ausnahme von den Registrierungsanforderungen des Securities Act und der Wertpapiergesetze der jeweiligen Einzelstaaten der Vereinigten Staaten von Amerika.

Linz, im August 2017 485853

S&T AG
Der Vorstand

Firmenbuch

Historische Firmenbuchdaten zurück bis 1998 finden Sie unter:

www.firmenmonitor.at

Ein Service der Wiener Zeitung.

Folgende Abkürzungen werden verwendet:

Einlage geleistet	Stammeinlage geleistete Einlage
GesV	Gesellschaftsvertrag
GV	Generalversammlungsbeschluss
HG	Handelsgericht
HV	Hauptversammlungsbeschluss
JAb	Jahresabschluss
LG	Landesgericht

Für Angaben in (-) keine Gewähr

Firmenbuch Neueintragungen

Tirol

FN 472744m **PAN VITA LTD**, UK - Hounslow/Greater London; 50 Salisbury Road, GBR-Hounslow TW4 6JQ; (REGISTRIERT im Companies House Cardiff, No. 10502125); private company limited by shares; PERSONALSTATUT nach englischem Recht; GESCHÄFTSZWEIG: Handel mit Waren aller Art; KAPITAL: GBP 1.000; STICHTAG für JAb: 31.12.; GesV vom 29.11.2016; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Daniel Stockley (01.02.1991), vertritt seit 29.11.2016 selbständig; NEUEINTRAGUNG der Zweigniederlassung 001; PAN VITA LTD, Niederlassung Österreich; Innsbruck; Innstraße 27, 6020 Innsbruck; **LG Innsbruck**, 07.07.2017

Firmenbuch Änderungen

Wien

FN 177338t **„RUFUS“ Beteiligungs GmbH**, Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (P) Mag. Peter Schwarz (30.09.1966), gelöscht; (S) Mag. Johann Haller (05.02.1962), vertritt seit 1.7.2017 gemeinsam mit einer weiteren Geschäftsführerin/einem Geschäftsführer oder einer Gesamtprokuristin/einem Gesamtprokuristen; **HG Wien**, 08.07.2017

FN 152531k **„SL“ - Immobilienverwaltungs GmbH**, Aspernbrückengasse 4, 1020 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (B) Benjamin Rotenberg (27.05.1963), vertritt seit 3.7.2017 selbständig; (C) Jacob Sofer (11.11.1965), vertritt seit 3.7.2017 selbständig; **HG Wien**, 08.07.2017

FN 461268k **„VOE II“ Immoprojekt GmbH**, Wiedner Gürtel 3a, 1040 Wien; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Senator KR Burkhard Ernst (27.10.1930), vertritt seit 29.6.2017 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder mit einem Prokuristen; (B) KR Gabriela Lemberger (13.12.1959), gelöscht; (G) Florian Polak (25.03.1981), vertritt seit 29.6.2017 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder mit einem Prokuristen; **HG Wien**, 07.07.2017

FN 265430p **Aaron Consulting GesmbH**, Parkring 10, 1010 Wien; nun Am Modenapark 10, 1030 Wien; **HG Wien**, 08.07.2017

FN 271637t **Aaron Development GesmbH**, Parkring 10, 1010 Wien; nun Am Modenapark 10, 1030 Wien; **HG Wien**, 08.07.2017

FN 271062x **Aaron Development Holding GesmbH**, Parkring 10, 1010 Wien; nun Am Modenapark 10, 1030 Wien; **HG Wien**, 08.07.2017

FN 289864x **Aaron Eventmanagement GmbH**, Parkring 10, 1010 Wien; nun Am Modenapark 10, 1030 Wien; **HG Wien**, 08.07.2017

FN 456768v **AE BG AlphaBeta Holding GmbH**, Sternegasse 13, 1010 Wien; KAPITAL nun EUR 40.000; GV vom 07.06.2017 Kapitalerhöhung um EUR 5.000 Änderung des GesV in Punkt 4.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (A) Dr. Andreas Hable (11.12.1969), gelöscht; (B) Dr. Christian Wimpfissinger (28.08.1975), gelöscht; (F) Dr. Peter Bauschatz (02.05.1971), vertritt seit 7.6.2017 selbständig; GESELLSCHAFTER/IN: (D) Nicola Januschke Bleicher (23.12.1969), Einlage nun EUR 20.000; geleistet nun EUR 20.000; (E) Verena Heinrich (05.12.1977), Einlage nun EUR 20.000; geleistet nun EUR 20.000; **HG Wien**, 07.07.2017

FN 249588t **Agroterra Warenhandel und Beteiligungen GmbH**, Wienerbergstraße 3, 1100 Wien; FIRMA nun RWA Invest GmbH; GV vom 28.06.2017 Änderung der Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft in Punkt eins.; GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich): (E) Dr. Michael Grabuschnik (21.06.1969), vertritt seit 28.6.2017 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; (F) Mag. Erich Heisler (23.07.1961), vertritt seit 28.6.2017 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; (G) Dipl. Ing. Christoph Metzker (01.12.1975), vertritt seit 28.6.2017 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; (H) Mag. Armin Sterlé (14.01.1973), vertritt seit 28.6.2017 gemeinsam mit einem weiteren Geschäftsführer oder einem Prokuristen; **HG Wien**, 08.07.2017

FN 387794k **AIG Europe Limited**, The AIG Building 58 Fenchurch Street, London EC3M 4AB; VERTRETUNGSBEFUGTES ORGAN: (U) Seraina Maag (29.07.1968), gelöscht; (AB) Michael Garceau (02.01.1966), gelöscht; (AF) Neil Minnich (25.12.1960), vertritt seit 21.4.2016 gemeinsam mit einem weiteren vertretungsbefugten Organ; (AG)